

Koalitionsausschuss erkennt strategische Bedeutung fortschrittlicher Biokraftstoffe an

Zu den Ergebnissen des Koalitionsausschusses erklärt Janet Hochi, Geschäftsführerin Biogasrat⁺ e. V.:

Berlin, den 13.04.2026. Wir begrüßen ausdrücklich, dass die Bundesregierung sich bei der weiteren Ausgestaltung der europäischen CO₂-Flottengrenzwerteverordnung dafür einsetzen wird, dass Fahrzeuge, die ausschließlich mit erneuerbaren Kraftstoffen betrieben werden (inkl. fortschrittlichen Biokraftstoffen wie Bio-CNG und Bio-LNG), im Rahmen der Flottenregulierung unverzüglich als Nullemissionsfahrzeuge angerechnet werden können. Fortschrittliche erneuerbare Biokraftstoffe, wie Bio-LNG und Bio-CNG, erzielen die höchsten Einsparungen bei klimaschädlichen Treibhausgasemissionen unter allen verfügbaren Kraftstoffoptionen, sind am Markt verfügbar und in etablierter Fahrzeugtechnik sofort nutzbar. Die nachhaltige Produktion aus Rest- und Abfallstoffen gewährleistet nicht nur Energiesouveränität und damit Preisstabilität, sie sorgt auch für eine funktionierende Transportlogistik und schafft Arbeitsplätze und Wohlstand in Deutschland.

Der Biogasrat⁺ e. V. ist der Verband für dezentrale erneuerbare Energieerzeugung- und Energieversorgung und vertritt die Interessen der führenden Marktteilnehmer der Bioenergiebranche. Im Vordergrund steht dabei die Markt- und Systemintegration der erneuerbaren Energien entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Biogas und insbesondere Biomethan können im Strom-, Wärme- und Verkehrssektor wesentlich dazu beitragen, die klimapolitischen Zielvorgaben zu erfüllen und das sozialverträglich, nachhaltig erneuerbar und kosteneffizient. Aus diesem Grund setzt sich der Verband für einen stärkeren Einsatz von Biomethan in allen Nutzungspfaden ein, indem rechtliche Rahmenbedingungen optimiert und zugleich Planungs- und Investitionssicherheit für die Marktakteure geschaffen werden, um die bestehenden Potenziale der Biogas- und Biomethanerzeugung zu heben.

Pressekontakt:

Michelle Ehrle
Pressesprecherin
michelle.ehrle@biogasrat.de
Tel. +49 30 509 461 61

Der Biogasrat⁺ e. V. ist im Lobbyregister für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung sowie im europäischen Transparenzregister für die Interessenvertretung gegenüber den EU-Institutionen eingetragen. Registereintrag national: R003376 – Registereintrag europäisch: 000075850398-74.